

(Schluß aus dem Hauptblatte.)
remonstrirt in der allerhöchsten Weise gegen das
des Bizepräsidenten Abg. der über den Schluß-

dieselbst erfolgte Ankauf des Dampfers „City of
Anstern“ mit dem Kapitän der „Kommerantia“,
Schweden, an Bord. Schweden sagt: Es war ein
anderer Dampfer in der Nähe der Kollisionsstelle,

Die Depechen geben in bürren Worten nur sehr
wenige Thatfachen an, wer aber zwischen den Zeilen zu
lesen vermag, der kann aus diesen Daten sich ein vor-

Der Untergang der „Kommerantia“.

Nach ist das Unglück, welches unsere Kriegsmarine be-
traf, nicht verstanden und schon wieder hat ein ge-
reiner Schlag unsere Handelsmarine betroffen. Wir lesen

Triest, 26. November. Die italienische Bark „Car-
mella“, welche mit circa 400 Faß Petroleum beladen war,

Rom, 26. November. (Privat-Telegr. des Berliner
Tagebl.) In Simo bei Ancona wurde gestern der Stadt-
rath Scorticini erpöckert der Thäter ist nicht entdeckt.

Rom, 26. November. (Berl. Tagebl.) Das neapolitani-
sche Blott „Piccolo“ berichtet am Sonntag, wenige Stun-
den vor der Durchfahrt des Königs bei der Station Pre-

London, 26. November, 6 Uhr 50 Min. Nachm.
„Kommerantia“ wurde an der Starboardseite getroffen.
Während sich nemlich Boot an Bord, von denen vier so-

London, 26. November, 7 Uhr 40 Min. Abends.
Nicht der Namen der Geretteten herricht ungenueine
erzählung. Es wurde keine Liste entworfen. Die meisten

London, 26. November, 7 Uhr 30 Minuten Abends.
Gerettete Passagiere) Robert Schneider, Henry Schmidt,

Hamburg, 27. Novbr. (Original-Telegramm.)
Haupt-Telegramm aus Washington meldet die

Dem Stärfabrikant G. Schmidt ein S., Steinweg 37. —
Dem Tischler G. Schimpf ein S., Mittelwache 6. — Dem
Maurer C. Schumann ein S., gr. Wallstraße 16. — Dem

Marie, 3 Tage Krämpfe, Längengasse 16. — Die Wittve
Karoline Kelling geb. Dusch, 71 J. 4 M. 29 T. Entkräf-
tung, Gartengasse 8. — Des Schlossermeister Ludwig Schaf-

Aufgebeten: Der Kaufmann F. Frige, Halle,
und A. F. B. Weisleder, Oberweimar. — Der Arbeiter G.
Hajentung, Magdeburg, und Th. Lehmann, Schmeerstr. 18.

Geboren: Dem Glasermeister W. Grötsch eine T.,
Steinweg 45/46. — Dem Zimmermann W. Schreiber ein
S., Kienzengasse 7. — Dem chirurgischen Instrumentenmacher

Gestorben: Der Rentier Moritz Gottlob Richter,
80 J. 5 M. 1 T., Glasentreb, Geißstraße 36. — Der
königl. Kreisgerichtsrath Karl Casar von Landwüst, 64 J.

Table with 10 columns: Datum, Baro-mer., Thermo-mer., Thermo-mer., Wind-richt., Wind-kr., Relative Feuchtigk., Bar. Min., Bar. Max., Wind.
Rows for 26. Novbr., 10. Ab., 27. Novbr.

Aus der Provinz.
Se. Majestät der König hat dem Schullehrer, Rük-
ker und Organisten der König zu Altemweddingen im Kreise
Wangleben das allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Aus Halle und Umgegend.
In Rüdelsdorf auf den im vergangenen Winter bei
den Freunden des Stating-Rink gefestigten Beifall hat
sich der Vorstand der Stadtschützengesellschaft wiederum

Civilstand. Meldung vom 26. November:
Aufgebeten: Der Maschinenbauer G. W. L. Seidel,
Halle a/S., und M. E. Fugmann, Gera.

Gestorben: Dem Müller C. Schilling ein S., Lange-
gasse 23. — Dem Schlosser G. Helm eine T., Spitze 9. —

Vermischtes.
Berlin, 25. November. Befamlich melden am
Sonntabend die Anschlagssäulen, daß 20 200 A. in großen
Wartschnecken verloren gegangen oder gestohlen worden seien,

— Beitrag zur Unfall-Statistik. Bei der Magdeburger Allgemeinen Versicherungs-Alten-Gesellschaft — Abtheilung für Unfall-Versicherung — kamen im Monat October 1878 zur Anzeige:

12	Unfälle, welche den Tod der Betroffenen zur Folge gehabt haben,
7	in Folge dessen die Beschädigten noch in Lebensgefahr schweben,
40	welche für die Verletzten voranschicklich lebenslänglich, theils totale, theils partielle Invalidität zur Folge haben werden, mit voranschicklich nur vorübergehender Erwerbsunfähigkeit.
476	sonstige Unfälle.

Sa. 636 Unfälle.  
Von den 12 Todesfällen treffen je 4 auf Rübenzuckerfabriken, Maschinen und Schneidemühle, je einer auf eine Spinnerei, Kammwollfabrik, Maschinenfabrik, ein Fuhrwerk, Baugewerk und einen Steinbruch; von den 7 lebensgefährlichen Verletzungen 2 auf Landwirtschaftsbetriebe, je eine auf eine Rübenzuckerfabrik, Spiritusbrennerei, Destillation, Metallwaarenfabrik und Kesselschmiede; von den 40 Invaliditätsfällen entfallen 6 auf Schneidemühlen, 4 auf Brauereien, je 3 auf Rübenzuckerfabriken, Spinnereien und Maschinen, je 2 auf Baugeschäfte, Landwirthschaftsbetriebe, Papierfabriken und Maschinenfabriken, je einer auf eine

Parquetfußbodenfabrik, Dampfziegel-, Leim- und Düngersfabrik, Mehlmüllerei, Holzpalerei, Tuchfabrik, Thonwaarenfabrik, Seilerei, einen Webstuhl, eine Dampfmaschinenbetriebe, ein Bergwerk, Fuddel- und Balzwerk, sowie die Einzelversicherung eines Bau- und Möbelmachers.

— Sei Jedermann vorichtig mit dem Einnehmen von sogenannten Bandurmitteln! In einem Dorfe bei Stollberg starb kürzlich ein Mann in Folge von Blutvergiftung. Derselbe hatte eine Bandurmittel gebraucht; statt jedoch früh nüchtern die Medicin zu nehmen, hatte er dieselbe kurz nach Tische angewendet. Die ziemlich starke Dosis Granatwurzelthee wirkte zu kräftig, denn nach zwei Stunden war der Mann eine Leiche, weil, wie die Aerzte constatirten, die Medicin sich mit dem Speisefleisch vermischte und so eine Blutvergiftung herbeiführte.

— Wiederherstellung alter, unleserlich gewordener Schrift. Nach E. von Vibra bestreift man mit einem Pinsel von entsprechender Größe die schabhaften Stellen mit womöglich frisch bereitetem Schwefelwasserstoff-Ammonium; bereits nach einigen Stunden beginnt die Schrift scharf und deutlich hervorzutreten, und das geschieht sowohl bei Papier, als auch bei Pergament. Das überschüssige Schwefelwasserstoff-Ammonium wird hierauf vermittelst einer Spritzflasche entfernt, und das feuchte Papier oder Pergament entweder bei gelinder Wärme oder zwischen öfter erneuertem Filtrirpapier getrocknet.

Diese Methode hat jedoch den Nachtheil, daß bei vielen in dieser Art behandelten Proben die Intensität der Färbung nach einigen Wochen nachließ, und andererseits der Schwefelwasserstoffgeruch nicht eben angenehm berührt. Bei neueren Versuchen gelangte Vibra zur Anwendung von Jannin in mäßig concentrirter Lösung. Die Methode der Heranführung der Schrift ist ganz dieselbe, wie bei der Anwendung von Schwefelwasserstoff-Ammonium. (A. d. Novemb. heft des Archivs für Pharmacie.)

**Uebersicht der Witterung** (am 26. Nov. 8. U. Morg.). Das Gebiet niederen Luftdruckes erstreckt sich von Island und Spanien bis zum mittleren Scandinavien. In Centraleuropa dauert die südliche Luftströmung und das trübe, feuchte, warme Wetter fort, auf der Höhe ist beträchtliche Erwärmung eingetreten, in Lappland dauert indessen der starke Frost an. Im Norden Irlands und Englands ist die Temperatur auf den Gefrierpunkt gesunken.

**Repertoire der Stadttheater zu Leipzig.**  
Neues Theater. Donnerstag, 28. November: „Duld Brog.“  
Freitag, 29. November: „Der Troubadour.“  
Altes Theater. Donnerstag, 29. November: „Die letzten Mohikaner.“ Romische Operette von F. Zell. Musik von Richard Genée.

**Bekanntmachung.**  
Die Urliste der zu Geschworenen qualifizirten Einwohner hiesiger Stadt wird zufolge der Bestimmung des § 65 der Verordnung vom 3. Januar 1849 in den Tagen vom 28. bis mit 30. November cr. innerhalb der Büroanstunden im Stadtschreiberamt zu Jedermanns Einsicht offen liegen.  
Wollt Jemand in der Liste ohne Grund übergangen oder ohne Berücksichtigung eines dem zustehenden Vertheilungsrundes eingetragen zu sein, so hat er seine bezüglichen Einwendungen spätestens innerhalb jener drei Tage ebenfalls bei dem Stadtschreiberamt schriftlich zu bringen.  
Halle, den 27. November 1878.

Ein gewandtes Mädchen für Küchen- und Stubenarbeit wird nach Weimar gesucht.  
Näheres Königsplatz 6.  
Eine geübte Schneiderin wünscht noch Beschäftigung in und außer dem Hause.  
Zu erfragen gr. Klausstraße 40, im Wollgeschäft.  
Ein gewandtes j. Mädchen, von auswärts, sucht Stelle als Verkäuferin oder zur Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Braulweg 18, part.

Möbl. Stube Kleinschmieden 7, I.  
1-2 f. möbl. Wohn. alter Markt 15, I.  
Möbl. Stube u. K. gr. Braulweg, 16, I. r.  
2 freundl. möbl. Stuben nebst Schlafkammer an 1 oder 2 Herren zu verm. große Braulhausgasse 9, auch Eing. neue Promenade 10.  
Möbl. Zimmer u. v. gr. Schloßg. 3, I.  
Eine möbl. Stube und Kammer an 1 oder 2 Herren zu vermieten  
**Thieme's Garten**, Auguststraße 2.  
Möbl. z. St. u. K. gr. Tieferr. 10, II.  
Anst. Schlafstelle Geißstraße 66, II.  
Anst. Schlafstelle gr. Ulrichstr. 52, II.

**Bekanntmachung.**  
Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung der bis dahin an die Witwe Rosch zu Diemitz verpachteten Grundstücke eingetragenen in der Situations-Plan von 1 M. 130 □ Rth. in der Feldmark Diemitz, Ackerparzelle Nr. 10 des Situations-Plans von 2 M. 0,4 □ Rth. in der Feldmark Diemitz, für die Zeit vom 1. October d. Js. bis dahin 1883, unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen wird ein Termin anberaumt auf  
**Montag den 2. December d. J.**  
vormittags 11 Uhr im Kramer'schen Gasthose zu Diemitz, wozu Pachtlustige eingeladen werden.  
Halle, den 26. November 1878.

Ein j. Mädchen von ausw. sucht Stelle als Putzmaacherin oder Verkäuferin pr. 1. Decbr. Wdr. unter Nr. 100 in der Erped. d. Bl.  
Ein ordentliches Mädchen aus anständiger Familie sucht 1. oder 15. Januar als Hausmädchen Stellung. Zu erfragen Kellnerstraße 3, II., links.  
Ein gebildetes Mädchen sucht auf der Nähmaschine in und außer dem Hause Beschäftigung. Martiniweg 5a, II.  
Mädchen u. Mädchen für Küche u. Hausarb. mit g. Attrib., wünsch. ist u. später Stelle; ein Hausbürste u. c. gel. Amme erh. Hof. Stellung v. Frau Köstler, Kuttelstraße 15. Dasselbst j. Kanarienhähne zu verkaufen.

Ein j. Mädchen von ausw. sucht Stelle als Putzmaacherin oder Verkäuferin pr. 1. Decbr. Wdr. unter Nr. 100 in der Erped. d. Bl.  
Ein ordentliches Mädchen aus anständiger Familie sucht 1. oder 15. Januar als Hausmädchen Stellung. Zu erfragen Kellnerstraße 3, II., links.  
Ein gebildetes Mädchen sucht auf der Nähmaschine in und außer dem Hause Beschäftigung. Martiniweg 5a, II.  
Mädchen u. Mädchen für Küche u. Hausarb. mit g. Attrib., wünsch. ist u. später Stelle; ein Hausbürste u. c. gel. Amme erh. Hof. Stellung v. Frau Köstler, Kuttelstraße 15. Dasselbst j. Kanarienhähne zu verkaufen.

**Bekanntmachung.**  
Die Saalkleue zu Trotha ist wegen Reparatur derselben von heute ab auf etwa 5 Tage abwesend.  
Halle, den 27. November 1878.

**Der Wäherz-Dauinspector**  
Ruffel.

**Die Steindruckerei von**  
**Heinrich Köhler**,  
Königsplatz 10, II.  
Lithogr. u. autogr. Druckarbeiten.

**Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**  
Gegründet 1836.  
Bestand ultimo 1877:  
Laufende Versicherungen . . . . . 18,996,  
Versichertes Kapital . . . . . Ml. 89,879,267,  
Garantie-Kapital . . . . . „ 24,107,556,  
gleich 26,9 pCt. des versicherten Kapitals.  
Gesamte Versicherungssumme . . . . . Ml. 30,336,849.  
Dividende der Versicherten, stetig steigend, pro 1877 (Vertheilung 1882) voranschicklich 30 pCt.  
Die Gesellschaft schließt jede Art von Lebensversicherungen gegen feste und billige Prämien. Nachschüsse haben auch die mit Anspruch auf Dividende Versicherten niemals zu leisten.  
Nähere Auskunft, Prospekte und Antrags-Formulare ertheilen:  
In Halle a. d. S.: Die General-Agentur: **Theodor Heime**,  
sowie die Herren:  
**Geyer & Schmidt**, **Edmund Hartmann** in Firma: **Theodor Richter**, **Richard Steinacker**, **Albin Weitzel**,  
**Theodor Düwert**.

**Ein großer Laden mit Wohnung**  
per 1. Januar 1879 zu vermieten im **Hôtel Stadt Zürich**.  
Ein Laden mit Wohnung, für Comptoir passend, mit Niederlage, 1. Januar oder 1. April bezugsbar Königsplatz 20b.  
In meinem Hause Wühlweg 6 ist eine Parterre-Wohnung, herrschaftlich eingerichtet, mit Pferdehall, Niederlagskammern u. Wagenschuppen sofort zu vermieten u. zu beziehen. **Louis Neuhner**.  
Halbe II. Etage jetzt oder später zu beziehen Königsplatz 18.  
Eine Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, an kinderlose Familie zum 1. Januar zu vermieten große Klausstraße 8, I.  
In dem Gebäude Auguststraße Nr. 9 ist eine freundliche schöne erste Etage für den billigen Preis von 600 Mark per 1. Januar zu vermieten. Bescheid bei Hrn. Hellwig, 1. Et., Seitenfügel.  
Königsstrasse 20a 4 Stüd., nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten.  
In meinem Hause Wühlweg 32 ist die Parterre-Wohnung sofort zu vermieten. **Dannenberg**, gold. Schiffschen.  
Schmeerstraße 13 sind 2 Wohnungen zu 50 und 65 % sofort oder 1. Januar zu beziehen.  
St. A., R. (32 %) ist an ruh. kinderl. u. 1. Januar zu vermieten Langeasse 29, III.  
Eine große Parterrestube zu verm. Epige 33.  
Auguststraße 14: Wohnung von 2 St., 2 K. und Zubehör zu vermieten.  
Eine freundliche Stube mit Bett zu vermieten **Wwe. Lehmann**, Geißstr. 21.  
Freil. möbl. St. u. K. Schulgasse 4, II.  
Eine freundlich möbl. Stube mit Kabinett billig zu vermieten Kammerstraße 18, II.  
Möbl. Wohnung Auguststraße 3, p.  
Möbl. Zimmer u. v. Wohnk. 3, p. I.  
Eine freundl. möbl. Stube nebst Kabinett ist zu vermieten Markt 6.

**Haarzöpfe re.**  
werden sauber angefertigt.  
**G. Krowe**, gr. Ulrichstr. 3.  
Gr. Pfeifenbrennerei, Elle 1 & Weiderrstr. 13.  
Aus getr. Herrenleidungsstücken u. Knaben-Anzüge gefertigt u. im Ansehen den neuen gleich gestellt. **H. Sandberg** 16, I.  
Frauen-Verein zur Armen- und Kranken-Pflege.  
Donnerstag den 28. d. M. Nachmittags von 2 bis 5 Uhr Näh-Verein in der Anstalt am Martinsberg 14. Um volle Theilnahme bittet **das Ausstellungs-Gomite**.  
**„Halleria,“**  
Brüderstraße 4.  
Als was ganz Vorzügliches empfehle täglich frische Seemuscheln mit Papricasauce, 25 Stüd. zu 50 % **Edt Gumbacher** und **ff. Lagerbier**.  
Eine Damenhaube mit weißem Band am 26. Abends von der Steinstraße bis zur Wilschstraße verloren. Finder angemessene Belohnung. Weidmanplan 2b, 1 Tr.  
Ein Vampelpfänger verloren. Abzugeben Brunsdwarze 13.  
Ein gold. Kreuz verloren auf dem Wege Magdeburger, Landwehr, Vindens, Wörmlitzerstr. G. Bel. abg. Magdeburgerstr. 7, I.  
**Familien-Nachrichten.**  
Gestern Abend 7 Uhr wurde ein frägliches Mädchen geboren, was hoch erfreut anzeigen.  
Halle, den 27. November 1878.  
**Gustav Fritze** nebst Frau.  
Das Begräbniß des Haupt-Kassen-Rendanten **Gustav Grotius** findet Donnerstag früh 1/2 11 Uhr statt.  
**Todes-Anzeige.**  
Heute früh 10 1/2 Uhr endete ein sanfter Tod das theure Leben unserer guten Mutter, der Frau **Caroline Hoffmeister**, verewittet gewesene **Witwe geb. Hordeck**, was hiermit allen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege anzeigen.  
Halle a/S., den 26. November 1878.  
**die tieftrauernden Kinder.**

**Oberröbl. u. Dieskauer Briquettes, Presskohlensteine (Herzog & Co., Zeuthenthal) Böhmisches Salomonkohlen, Zwickauer Steinkohlen**  
empfehlen bei prompter Lieferung billigt  
**Eulner & Lorenz,**  
Bauhof 5.

**Auction.**  
Donnerstag den 28. November Nachmittags 2 Uhr verleierte ich gr. Wallstraße 42: 1 Doppelputz, einen eiserenen Geldschrank, einen großen Kleiderkasten mit Glasfächer, Silber, alte Fenster, altes Eisen, eine große starke Schrotleiste, 1 Muffentoffer, Formen für Conditoren u. c.  
**Brandt.**

Neue birtene Kleiderretäre, 2thürige, verkauft billig **Harz 4**.  
Ein noch gut erhaltener Truhen zu kaufen gesucht. Adresse und Preisangabe in der Annoncen-Expedition von **M. Triefel** niederzulegen. (Z. 4861).  
Gebrachte Lagerbierflaschen kauft alter Markt 3, im Keller.  
**Agenten**  
oder Provisions-Reisende mit guten Referenzen, engagirt die bekannte Cigaretten-Fabrik **Herrn Otto Wendt**, Bremen.  
Ein ant. junges Mädchen für leichte Arbeit im Geschäft gesucht.  
**C. Th. Müller**, Conditor.  
Geschäft. sucht im Schneidern u. Weißnähen in u. außer dem Hause Steinweg 19, im Hof.

Peter Kleben und wolle Ihr, daß, das beschriebene L. Ihr wolle auch damit gehen und verfallt!  
„Eorg,“  
Sorg, ich habe ich a mich hofft. kind ihren darum nicht für meinen them bis je ihrem Sohne anlagt und  
„So u unterdrück die bei nich nicht durch niedriger d. in Kirche durch die in ihre Ma für, die K. um. Das in optert. g. gütlich Ge. ren telben

**Novität.**  
Brennkerzen finden in dem letzten erscheinenden Hefen. Die Benz- und Lampenkerzen, praktische Maßregeln zur Vermeidung, auch wenn das Lebel chronisch oder weit vorgeschritten ist. Das allen Druck- und Zungenkranke angelegentlich zu empfehlende Buch ist verständig bei **Albin Lentze** in Halle a. S., und kann gegen 60 Pfg. in Briefmarken franco bezogen werden.

**Agenten**  
oder Provisions-Reisende mit guten Referenzen, engagirt die bekannte Cigaretten-Fabrik **Herrn Otto Wendt**, Bremen.  
Ein ant. junges Mädchen für leichte Arbeit im Geschäft gesucht.  
**C. Th. Müller**, Conditor.  
Geschäft. sucht im Schneidern u. Weißnähen in u. außer dem Hause Steinweg 19, im Hof.

**Todes-Anzeige.**  
Heute früh 10 1/2 Uhr endete ein sanfter Tod das theure Leben unserer guten Mutter, der Frau **Caroline Hoffmeister**, verewittet gewesene **Witwe geb. Hordeck**, was hiermit allen Freunden und Bekannten nur auf diesem Wege anzeigen.  
Halle a/S., den 26. November 1878.  
**die tieftrauernden Kinder.**

für den redactionellen Theil verantwortlich C. Sobardt in Halle. — Expedition im Waisenhanse — Buchdruckerei des Waisenhanse.